

Kirche Gondsroth besichtigt

Heimat- und Geschichtsverein Freigericht e.V. wanderte

Der Freigerichter Heimat- und Geschichtsverein e.V. hatte seine Mitglieder zu einer kleinen Wanderung im Januar 2024 eingeladen und starkes Interesse wurde bekundet.



Der Großteil der Freigerichter Gruppe. Foto: Günter Weckmann

Etwa 40 Personen interessierten sich für das etwas nähere Kennenlernen der denkmalgeschützten Kirche in Gondsroth. Den Ausführungen von Rainer Peschelt, Vorsitzender des Kultur- und Geschichtsvereins Hasselroth, lauschten die Freigerichter gespannt. Schließlich entstand schon Anfang des 12. Jahrhunderts an dieser Stelle eine Kapelle, die 1659 und 1717 zu einer Saalkirche mit dreiseitigem Schluss umgebaut wurde. Der Kirchturm gehörte zu einer Wehrkirche, erkennbar an den Schießscharten. Im Glockenstuhl mit Turmuhr hängen 4 Glocken. Vor etwa 20 Jahren wurde das Turmgebälk durch eine Zimmerei aus Altenmittlau erneuert.



Im Inneren der evangelischen Kirche Gondsroth mit dem Referenten R. Peschelt. Foto: Rudi Höfler

Der wunderschöne Innenraum hat links und hinten Emporen, deren Brüstungen aus Balustern bestehen. Der Orgeleinbau erfolgte vor fast 100 Jahren. Im Anschluss an die fachkundigen Erklärungen entwickelte sich noch eine Diskussionsrunde mit mehreren Teilnehmern. Zum Abschluss der Ausführungen spendete die Gruppe dem Referenten viel Applaus und Dr. Willi Müller, der 2. Vorsitzende des HGV, sprach Dankesworte. Schriftführerin Inge Weckmann überreichte im Auftrag des Vorstandes eine finanzielle Spende an Rainer Peschelt.